



EGOLZWILER

Ausgabe April 2024

sicht



Gemeinderat	2 – 9
Schule / Musikschule	10 – 12
Vereine	13 – 24
Parteien	25
Inserenten	26
Wichtige Adressen	27
Veranstaltungskalender	28



Editorial

Die Zukunft der Wauwiler Ebene

Wer geht nicht gerne in die Wauwiler Ebene um einen Spaziergang zu machen? Man hat eine tolle Fernsicht wenn das Wetter mitspielt und sehr viel Natur. Dass diese Fläche praktisch ohne Gebäude im Bundesinventar für schützenswerte Landschaften ist, kann man sehr gut nachvollziehen.

Hat man bei einem Spaziergang die Augen offen und achtet auch auf einige Dinge, die nicht gerade so offensichtlich sind, merkt man, dass es im Laufe der Zeit einige Veränderungen gegeben hat.

Dass nach starkem Regenfall einige Gebiete der Ebene unter Wasser sind, kennt man schon lange. Dass diese Flächen jedoch immer etwas grösser werden, sieht man erst auf den zweiten Blick.

Schaut man noch etwas genauer hin, erkennt man, dass die Humusschicht die es für die Pflanzen braucht, immer dünner wird. An einigen Stellen drückt die Seekreide, die unter der Humusschicht ist, durch. Für eine landwirtschaftliche Nutzung wird das je länger, je mehr zu einem Problem.

Ein neueres Phänomen ist, dass die Seekreide bei längeren Trockenperioden austrocknet. Bei den anschliessenden Niederschlägen bilden sich vom ablaufenden Wasser tiefere Gräben, durch die der Humus ausgeschwemmt wird.

Gut haben einige Spezialisten diese Entwicklung schon frühzeitig erkannt und ein Projekt gestartet, mit dem man Gegensteuer zu dieser Entwicklung geben will. Unter dem Titel «Moderne Melioration» werden nun Ideen zusammengetragen, wie es in der Wauwiler Ebene weiter gehen soll. Ein nicht ganz leichtes Unterfangen, da es sehr viele unterschiedliche Anspruchsgruppen gibt.

An vorderster Stelle sind das natürlich die Bauern, die gerne in der schönen Ebene ihre landwirtschaftlichen Produkte erzeugen möchten.

Dass dies zu starken Reaktionen führt, wenn die Naturschutzorganisationen neue Ideen für die Flora und Fauna haben, konnten wir in letzter Zeit intensiv erleben.

Auch die Archäologen haben ein starkes Interesse in der Ebene, geht man doch davon aus, dass hier noch einige Schätze aus früherer Zeit verborgen sind.

Nicht zuletzt ist es auch die breite Bevölkerung, die sich hier gerne erholt und die Natur genießt.

Ich hoffe nun, dass es gelingt in einem konstruktiven Dialog alle diese Interessen unter einen Hut zu bringen, respektive auf einer Ebene umzusetzen. Das Ziel muss sein, für alle Anspruchsgruppen eine attraktive Wauwiler Ebene zu gestalten.



Roland Wermelinger
Ressort Finanzen

Nachrichten aus der Gemeinde



Schauen Sie sich die Eglzwiler Sicht digital an!

Impressum

Herausgeber
farbige Version

Redaktion
und Druck

Redaktionsschluss
für Mai 2024

Nr. 149 / April 2024

Gemeinde Eglzwil
siehe www.egolzwil.ch

► Eglzwiler Sicht
Carmen-Druck AG, Wauwil
Tel. 041 980 44 80
info@carmendruck.ch

19. April 2024, 9.00 Uhr

Gemeinderatswahlen vom 28. April 2024

Am Sonntag, 28. April 2024, finden die Gemeinderatsneuwahlen für die Amtsperiode 2024 – 2028 statt. Bis zum Ablauf der Eingabefrist am Montag, 4. März 2024, 12.00 Uhr, ist bei der Gemeindeverwaltung Egolzwil folgender Wahlvorschlag eingereicht worden:

Gemeinsamer Wahlvorschlag der Die Mitte Egolzwil und der FDP Egolzwil

- I. Als Mitglieder des Gemeinderats
 - Wicki Antoinette, Mandatsleiterin (bisher)
 - Kreienbühl Adolf, Immobilienökonom (bisher)
 - Mergola Adriano, Lehrer (bisher)
 - Wermelinger Roland, Dipl. Ing. FH (bisher)
- II. Ressort Präsidiales
 - Muff Pascal, Einschätzungsexperte (bisher)

Wir laden Sie, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, ein, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und am Urnengang teilzunehmen.

Das Urnenbüro im Foyer der Gemeindeverwaltung Egolzwil, Dorfchärn 1 (1. Obergeschoss), ist am Wahlsonntag von 10.00 Uhr bis 10.30 Uhr geöffnet. Die briefliche Stimmabgabe ist bis zum Urnenbüroschluss möglich. Sie können das verschlossene Couvert in den Gemeindebriefkasten werfen oder im Urnenlokal übergeben.

Ein allfälliger 2. Wahlgang findet am Sonntag, 9. Juni 2024 statt. Auskunft über die Ergebnisse erhalten Sie beim Anschlagkasten der Gemeinde oder auf der Homepage der Gemeinde www.egolzwil.ch.

Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Stimmrechtsausweis zu unterzeichnen. Besten Dank.

Apéro: Resultate Gemeinderatswahlen

Der Gemeinderat möchte mit der Bevölkerung auf die Resultate der Gemeinderatswahlen anstossen. Dazu laden die aktuellen Gemeinderäte die Bevölkerung und die Parteien zu einem Apéro ein. Am Sonntag, 28. April 2024 von 17.00 bis 19.00 Uhr im Foyer des Zentrum Oberdorf.

Der Gemeinderat freut sich mit der Bevölkerung auf die Resultate anzustossen und auf anregende Gespräche.

Gemeinsames Glasfasernetz bringt schnelles Internet für alle

Vor ein paar Tagen konnte Prioris mitteilen, dass die Verhandlungen mit dem Investor abgeschlossen und das Projekt weiter vorangetrieben werden kann. Mit der Regionalen Glasfaser Schweiz AG, mit Sitz in Inwil, kann die gemeinsame Zielsetzung nun erreicht werden. Bei der neu gegründeten Aktiengesellschaft handelt es sich um ein rechtlich selbständiges Schwesterunternehmen der österreichischen BG Communications GmbH. Die Gesellschaft kennt die digitale Herausforderung der ländlichen Regionen. Sie hat bereits in Oberösterreich gezeigt, wie sich ein gemeindeübergreifendes Glasfasernetz errichten und betreiben lässt.

Der Abschluss der Verträge bildet nun auch die Grundlage, um die Beschlussfassung über die Beteiligung an der Prioris Projekt AG und dem Erlass des Glasfaserreglements für die Gemeinde Egolzwil zum Abschluss zu bringen. Für den Gemeinderat ist es wichtig, dass die Stimmbevölkerung der Gemeinde Egolzwil das letzte Wort zu diesem Projekt hat. Aus diesem Grund unterbreitet er das Geschäft an der Gemeindeversammlung vom Montag, 24. Juni 2024 zur Beschlussfassung.

Am Dienstag, 30. April 2024, 20.00 Uhr, findet dazu eine Informationsveranstaltung statt. An der Informationsveranstaltung nehmen Vertreter des Steuerungsausschusses Prioris, der Swisscom sowie der Gemeinde teil. Die Versammlung wird von Frau Dr. Nicole Frank, Luzern, moderiert.

Nehmen Sie an dieser Veranstaltung teil und bilden Sie sich Ihre eigene Meinung zum Projekt Prioris. Sie bestimmen, ob die Gemeinde Egolzwil sich an dem Solidaritätsprojekt Prioris beteiligen soll.

Revision Strassenreglement: Öffentliche Auflage

Bei der Reorganisation des Gemeindeführungsmodells im Jahre 2020 wurde die Aktualität der Rechtserlasse überprüft und festgestellt, dass das Strassenreglement vom 25. September 2002 Revisionsbedarf aufweist. Es wurde deshalb im Juni 2022 beschlossen, die Revision des Strassenreglementes im Rahmen der Ortsplanungskommission Egolzwil und in Zusammenarbeit mit dem Raumplanungsbüro Burkhalter Derungs AG anzugehen. Ziel ist es, das Reglement an der Gemeindeversammlung vom Dienstag, 10. Dezember 2024, zur Beschlussfassung zu unterbreiten.



Das überarbeitete Reglement sowie die Gegenüberstellung des alten und neuen Reglements liegt vom **Diens- tag, 2. April 2024 bis Dienstag, 30. April 2024** zur öffentlichen Mitwirkung auf. Gerne dürfen Sie Ihre Rück- meldungen schriftlich oder per E-Mail einreichen an:

Gemeindeverwaltung Egolzwil
Frau Milena Schärli
Dorfchärn 1
6243 Egolzwil
milena.schaerli@egolzwil.ch

Die vollständigen Unterlagen können auf der Gemein- deverwaltung oder auf der Homepage www.egolzwil.ch eingesehen werden.

Informationen zum Trinkwasser 2023

Eigenes Versorgungsgebiet

Gesamtwasserverbrauch 141'109 m³
Versorgte Einwohner 1'640

Hygienische Beurteilung

Die mikrobiologischen Proben liegen soweit untersucht innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwas- ser ist hygienisch einwandfrei.

Chemische Beurteilung

pH-Wert: 7.0
Gesamthärte: 33.9 °fH (hart)
Nitrat: 12.6 mg Nitrat pro Liter
Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung.

Herkunft des Wassers

9.5 % des Trinkwassers aus der Quelle Engelberg
90.5 % des Trinkwassers aus Grundwasser

Besonderes

Das Trinkwasser hat einen guten Geschmack. Es schmeckt immer frisch. Die Trinkwasser-Temperatur beträgt rund 11 C.

Die Wasserversorgung Egolzwil arbeitet nach dem Wasserqualitätssicherungs-System des Schweizeri- schen Vereins des Gas- und Wasserfaches.

Weitere Auskünfte

Wasserversorgung Egolzwil
André Gusset, Wassermeister
6243 Egolzwil
Tel. 079 213 74 82

Hunde-Leinenpflicht und Entsorgung Hundekot in Robidogs

Um junge Wildtiere und brütende Vögel zu schützen, müssen Hunde im Kanton Luzern vom 1. April bis Ende Juli im Wald sowie näher als 50 Meter zum Waldrand an die Leine genommen werden.

Die Hunde-Leinenpflicht ist seit 2014 in der kantonalen Jagdverordnung festgehalten. Sie soll verhindern, dass freilaufende Hunde Wildtiere hetzen, verletzen oder töten. Die Leinenpflicht gilt vom 1. April bis Ende Juli und bewirkt eine Beruhigung in den Gebieten im und um den Wald, wo in dieser Zeit die Wildtiere ihre Jun- gen bekommen (Setzzeit). Bodenbrütende Vögel und junge Wildtiere werden so vor Gefährdungen und Stö- rungen geschützt. Bei den gefiederten Arten gehören etwa Waldschnepfe, Waldlaubsänger, Haselhuhn oder Auerhuhn zu den Bodenbrütern. Bei den Wildsäugetie- ren sind Rehe, junge Feldhasen, Füchse und Dachse in der Setz- und Aufzuchtzeit besonders gefährdet. In den Naturschutzgebieten sind Hunde zum Schutz der Ar- tenvielfalt sogar ganzjährig an der Leine zu führen.

Nebst den Tieren muss zusätzlich auch auf unsere Um- welt Acht gegeben werden. So ist der Hundekot durch die Hundehalter:innen aufzulesen und im Robidog zu entsorgen. Eine Kotaufnahmepflicht gilt auf dem gan- zen Gebiet der Gemeinde Egolzwil. Die Hundehalter:in- nen sind hierbei in der Eigenverantwortung die Entsor- gung korrekt vorzunehmen und dadurch Rücksicht auf die restliche Bevölkerung zu nehmen. Hundekotsäckli können gratis direkt bei den Robidog-Kästen oder auch beim Werkhof und der Gemeindeverwaltung Egolzwil bezogen werden.

Wir danken den Hundehalter:innen für Ihre Rücksicht auf die Wildtiere und brütenden Vögel sowie die kor- rekte Entsorgung des Hundekots.

Freiwillige:r Fahrer:in gesucht

Aus gesundheitlichen Gründen kann ich im Moment nicht Auto fahren. Damit ich trotzdem meiner Arbeit nachgehen kann, suche ich per sofort jemanden, der mich von Egolzwil nach Grossdietwil und von Gross- dietwil nach Egolzwil fährt. Im Idealfall täglich von Montag bis Freitag, jeweils am Vor- und Nachmittag, aktuell für 2 Stunden. Später wird es der halbe Tag sein.

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme unter der Mobile-Nr.: 079 719 79 69

Gesucht: Mitarbeiter:in Hausdienst im Stundenlohn

Die Gemeinde Egolzwil, Bau und Infrastruktur, beschäftigt sich aktuell mit der Organisation der Schulhaus-Sommerreinigung. Der Grossteil der Schulhausreinigung findet in der ersten Ferienwoche vom Montag, 8. bis Freitag, 12. Juli 2024 statt. Zur Unterstützung unseres Sommerreinigungs-Teams suchen wir **ein:e Mitarbeiter:in Hausdienst im Stundenlohn**.

Der Arbeitseinsatz erfolgt auf Abruf und in Absprache mit der vorgesetzten Stelle. Das Arbeitspensum ergibt sich nach Aufwand und gemäss Arbeitszeiterfassung. Zu Ihrer Hauptaufgaben gehört die Grundreinigungsarbeiten der Schulräumlichkeiten.

Haben Sie Kapazität und Freude daran, während den Sommerferien das Zentrum Oberdorf zusammen mit den Fachangestellten auf Vordermann zu bringen? Sind Sie körperlich fit und verfügen über ein gepflegtes Auftreten sowie ein hohes Mass an Zuverlässigkeit?

So freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme und das gemeinsame Kennenlernen. Für Fragen steht Ihnen die Leiterin Bau und Infrastruktur, milena.schaerli@egolzwil.ch / 041 984 00 12 gerne zur Verfügung.

«Der Santenberg singt mit» - offene Singen im Kanton Luzern

Der Kanton Luzern singt wieder! Unter dem Slogan «gemeinsam singen, glücklich klingen» finden im Rahmen der Kampagne «Luzern singt mit» im ganzen Kanton Luzern 117 offene Singen statt, so viele wie noch nie. Auch in unserer Region finden offene Singen statt, in denen die Bevölkerung kostenlos und ohne Verpflichtung mitsingen kann. Das gemeinsame Singen fördert das psychische Wohlbefinden und stärkt soziale Kontakte.

Mit der Kampagne «Luzern singt mit» will das Gesundheits- und Sozialdepartement des Kantons Luzern die Bevölkerung zum gemeinsamen Singen motivieren. Singen wirkt sich nachweislich positiv auf die Gesundheit aus: Singen macht glücklich, zufrieden, fördert die seelische Ausgeglichenheit und das Wohlbefinden. Das gemeinsame Singen stärkt zudem soziale Kontakte.

Offenes Singen am Santenberg

Der Verein «Kultur im Zentrum» hat sich dieser Kampagne angeschlossen. Weil der Gesang eigentliches

Kulturgut ist und gepflegt werden soll, lanciert der Verein dieses Singen am Santenberg SAS. Alle Erwachsenen können mitmachen. In der Regel wird SAS Instrumental mit Gitarre begleitet. Liederblätter stehen zur Verfügung. Singen Sie mit! Alle Informationen zu den Terminen und eine detaillierte Beschreibung der einzelnen Singveranstaltungen finden Sie auf der Webseite: www.luzernsingmit.ch.

Die Daten des offenen Singens, jeweils ab 20.00 Uhr:
Dienstag, 9. April 2024, Gasthof Duc, Egolzwil
Mittwoch, 1. Mai 2024, Pilzhaus, Egolzwil
Freitag, 14. Juni 2024, Gasthof Duc, Egolzwil
Dienstag, 20. August 2024, Schützenhaus, Wauwil
Mittwoch, 6. November 2024, Gasthof Duc, Egolzwil
Freitag, 13. Dezember 2024, Pfarrheim Egolzwil-Wauwil

Pro Senectute

Pro Senectute dankt!

Das Ergebnis der Herbstsammlung 2023 betrug CHF 3'115. Wir Sammelfrauen der Pro Senectute sagen Danke!

Jetzt, da wir nicht mehr von Haustür zu Haustür sammeln gehen, sondern die Kollekte mit dem Couvert durchführen, sind wir froh, dass uns so viele Leute treu geblieben sind. Ein Teil des Geldes wird an die Seniorenvereine vor Ort weitergegeben.

Information im Voraus: Die Couverts für die Herbstsammlung 2024 werden ab Montag, 23. September 2024 bis Samstag, 5. Oktober 2024 verteilt.

Angela Roos-Maguire
Ortsvertretung

Umweltberatung Luzern



Entsorgung von Haushaltchemikalien

In fast jedem Haushalt sind giftige Produkte anzutreffen. Dazu gehören unter anderem Pflanzenschutzmittel, Medikamente, Farbe, Verdünnern, Lacke oder Klebstoffe. Bei falschem Umgang stellen solche Produkte eine grosse Gefahr für Mensch und Umwelt dar. Deshalb müssen Sonderabfälle fachgerecht entsorgt werden. Im Kanton Luzern gelten Apotheken und Drogerien als öffentliche Sammelstellen von Haushaltchemikalien. Die Entsorgung von Kleinmengen ist kostenlos.



Grossmengen nimmt die Firma SOVAG-Veolia in Emmenbrücke gegen Bezahlung entgegen. Des Weiteren finden jährlich Giftsammlungen statt. Datum und Ort finden Sie hier: https://lebensmittelkontrolle.lu.ch/chemikaliensicherheit/entsorgung_haushaltchemikalien. Die Entsorgung von Giftabfällen ist ein aufwendiger Prozess. Deshalb lohnt es sich auf umweltfreundliche Alternativen umzustellen.

Weiterführender Link: <https://umweltberatung-luzern.ch/themen/abfall-recycling/abfallarten-wertstoffe/entsorgung-haushaltchemikalien>



Gerne beraten wir Sie kostenlos – Ihre Umweltberatung Luzern
Kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner
www.umweltberatung-luzern.ch

Zivilstandsmeldung

Todesfall

Am 21. Februar 2024 verstarb **Roth-Steinmann Alice**, wohnhaft gewesen in Egolzwil, im Aufenthalt im Violino Wohn- und Begegnungsort in Zell.

Am 14. März 2024 verstarb **Hirzel Ursula**, wohnhaft gewesen in Egolzwil, Allmendstrasse 3.

Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.

Eheschliessung

Demiral Evren, Staatsangehörigkeit Türkei, wohnhaft in Egolzwil, Rainacher 40, und

Yegit Alina, von Schötz LU, wohnhaft in Egolzwil, Rainacher 40.

Den Neuvermählten wünschen wir auf dem gemeinsamen Lebensweg viel Glück und Zufriedenheit.

GEMEINSAM FÜR DIE ZUKUNFT PLANEN.

SELBSTBESTIMMT BLEIBEN.

Mittwoch, 24. April 2024
Pfarrei- und Gemeindezentrum Arche, Dagmersellen

PATIENTENVERFÜGUNG UND VORSORGEAUFTRAG EINFACH ERKLÄRT

Die gewohnte Lebensqualität und Autonomie möglichst aufrecht zu erhalten: Für viele ist das ein zentraler Wunsch. Patientenverfügung und Vorsorgeauftrag sind Mittel, um diese Selbstbestimmung zu wahren. An unserer Veranstaltung erklären wir Ihnen beide Möglichkeiten und geben wertvolle Informationen und Einblicke in Alltagssituationen.

Programm

- 19.00 Uhr: Begrüssung durch Gemeinderat Gregor Kaufmann
- Fachreferat Anna-Maria Einsiedler-Willi zum Thema Vorsorgeauftrag
- Fachreferat Esther Liem zum Thema Patientenverfügung
- Moderierte Gesprächsrunde
- 20.00 Uhr: Schluss mit anschliessendem Apéro

Organisation

Dieser Anlass wird organisiert von:



voneinander.
miteinander.
füreinander.

DER ABEND IM DETAIL

Referentin Vorsorgeauftrag

ANNA-MARIA EINSIEDLER-WILLI

Sie leitet das Team Erbrecht und Willensvollstreckungen bei der Luzerner Kantonalbank. Sie hat Rechtswissenschaften studiert und ist Inhaberin des Anwaltpatents des Kantons Luzern.



Referentin Patientenverfügung

ESTHER LIEM

Sie ist zertifizierte Beraterin in ACP – Advance Care Planning. Ziel von ACP ist, dass Menschen dank eines vorausschauenden Beratungs- und Begleitungsprozesses in ihrem Sinn behandelt werden. Esther Liem berätet ACP und ist Pflegeexpertin.



Gesprächsrunde

Das abschliessende Gespräch dreht sich um fachliche Fragen sowie persönliche Erfahrungen. Die beiden Expertinnen stehen Red und Antwort. Moderation: David Koller, Schötz.

EINLADUNG ZUR INFORMATIONSV ERANSTALTUNG



GEMEINSAMES GLASFASERNETZ PRIORIS

im Zentrum Oberdorf Egolzwil

DIENSTAG, 30. APRIL 2024, 20.00 UHR

- Es sind alle interessierte Bürger:innen, Parteivorstehende sowie Vertreter:innen von Gewerbebetrieben eingeladen
- Moderiert wird die Veranstaltung von Frau Dr. Nicole Frank, Luzern

- Inhalt:
 - Vorstellung des Projektes «PRIORIS»
 - Stellungnahmen Gemeinde, Telekomanbieter
 - Diskussionsrunde und Beantwortung von Fragen

Weitere Information finden Sie auf unserer Homepage:
www.egolzwil.ch

Die Gemeinde Egolzwil bedankt sich für Ihr Interesse und freut sich auf Ihre Teilnahme. Gerne stehen wir Ihnen bei Fragen zur Verfügung.



SAVE-THE-DATE:

GESUNDHEITS- UND BEGEGNUNGSTAG 2024: «HERZ IST TRUMPF»



im Zentrum Oberdorf Egozwil

Möchten Sie einen Tag voller Herzlichkeit und Gesundheit erleben und für Ihren Körper etwas Gutes tun? Dann kommen Sie an den Gesundheitstag nach dem Motto «Herz ist Trumpf»!

SAMSTAG, 26. OKTOBER 2024
09.00 UHR BIS 14.00 UHR

Geniessen Sie ein vielseitiges Programm, dass Ihr Herz höherschlagen lässt:

- Spannender Vortrag zum Thema Herz mit Kardiologen vom Herzzentrum aus dem Luzerner Kantonsspital
- Was tun im Notfall: Lernen Sie mehr, über die richtige Anwendung eines AED-Gerätes bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand
- Herzgesunde Ernährung: Erfahren Sie, wie Sie mit der richtigen Ernährung Ihr Herz stärken können
- Entspannung für die Seele: Lernen Sie in Workshops verschiedene Übungen, die Ihr Herz bei Stressbewältigungen beruhigen oder entspannen Sie einfach Ihren Geist
- Informationen und Tests rund um Ihr Herz: Verschiedene Fachpersonen geben Ihnen Informationen und Sie haben die Möglichkeit kleine Tests zu machen. Lernen Sie, wie das Herz bereits im Babyalter gestärkt werden kann.
- Informationen abholen direkt vor Ort: Ein Marktplatz mit diversen Flyern zur Selbstbedienung
- Herzliche Gemeinschaft: Treffen Sie Gleichgesinnte und tauschen Sie Erfahrungen aus und knüpfen Sie neue Freundschaften. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
- Kinderhütendienst: Auch für die Kleinsten ist gesorgt, damit sich die Eltern eine kurze Auszeit nehmen können

Wir laden Sie herzlich ein, am Gesundheitstag 2024 teilzunehmen und gemeinsam mit uns die Bedeutung der Herzgesundheit zu feiern!

Weitere Informationen folgen.

Die Gemeinde Egozwil freut sich und heisst Sie am Gesundheitstag 2024 herzlich Willkommen!

LUZERN SINGT MIT

Offene Singen
in Gemeinden
Singparcours am 14.9.2024
in Luzern
**Gemeinsam singen,
glücklich klingen**

sing mit
Marco Kunz
Mundartmusiker



luzernsingtmit.ch



facebook.com/luzernsingtmit
#luzernsingtmit

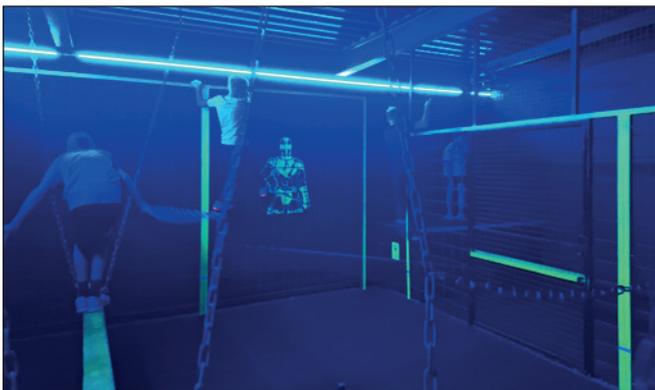


SCHULE EGOLZWIL

Adventure Arena Emmen: «Es waren coole Hindernisse»



«Dreh das Rad, dann kann ich das Schild abknallen!», «Schaukele zum nächsten Hindernis!», «Hilf mir, die Kugel hochzuwerfen!», tönte es schallend aus den verschiedenen Adventure Rooms. Am 19. Februar hatte die Klasse 5./6. B die Möglichkeit, die Adventure Arena in Emmen zu besuchen. Nach dem gemeinsamen Picknick in der Schule machte sich die Klasse mit dem ÖV auf den Weg in den abenteuerlichen Nachmittag. In der Adventure Arena angekommen, schlüpfen die Kids in ihre Sportklamotten, denn diese kniffligen Rätsel liessen sich nur sehr sportlich lösen. Die Schülerinnen und Schüler teilten sich in Gruppen auf, um sich so startklar für die einzelnen Rätsel zu machen. Das Prinzip der Adventure Arena war, während 2h möglichst alle 18 Rätsel, das sind knifflige Aufgabenstellung in unterschiedlichen Räumen, zu lösen. Dies konnte beispielsweise sein, sich von hängenden Pneus und Seilen zum Ziel zu schwingen oder sich durch einen Raum voller Laserstrahlen ans andere Ende zu manövrieren. Es gab auch Räume, welche mehr Köpfe brauchten. Es wurden unterschiedliche Fähigkeiten gebraucht und es hatte für jede Gruppe etwas dabei. Obschon es fast unmöglich war, in den Räumen zu tricksen, gab es doch so schlaue Gruppen, die die IT überlisteten. So konnte, wenn wir dabei ein Auge zudrückten, «nur» eine Gruppe alle 18 Rätsel lösen.



Glücklicherweise ging es mehr ums Erleben, als ums Gewinnen und die Kinder hatte richtig viel Spass. Die Zeit verging wie im Flug. Ihre Fähigkeit zusammen zu kooperieren und die Köpfe zusammenzustecken, haben sie definitiv bewiesen. Gratulation! Zum Glück ging es dann nur etwas müde und mit viel Freude im Herzen wieder nach Hause. Es war ein erlebnisreicher Nachmittag, auf den wir sehr gerne zurückblicken.



Klasse 5./6. B in der Adventure Arena

Spielfieber im Gameorama

Am Montag, 4. März durfte die 5./6. Klasse A gemeinsam ins Gameorama in Luzern.

Nach einer verkürzten Mittagspause traf sich die Gruppe am Bahnhof in Wauwil. Um 13.15 trafen wir beim Gameorama ein. Das Gameorama ist ein aktives Spielemuseum. Der Mitarbeiter gab uns eine kleine Einführung und dann ging es los. Die Vielfalt an Spielen war riesig. Es gab Flipperkästen, Dartspiele, alte und neue Spielkonsolen, Autorennen, Töffrennen, Tanzspiele und vieles mehr.

Im Gamecafe gab es unzählige Kartenspiele und Brettspiele. Diese wurden jedoch nicht sehr rege genutzt, die digitalen Spiele dagegen sehr. Langeweile kam keine auf und die Zeit verflog. Es war ein toller Ausflug.



Klasse 5./6. A im Gameorama

1. / 2. Klasse besucht die Postfiliale Sursee

Die Schülerinnen und Schüler der beiden 1. / 2. Klassen haben nach den Faschnachtsferien Besuch von der Postschildkröte Konstantin bekommen. In einem Brief hat die kleine Schildkröte den Kindern erzählt, dass sie unbedingt einmal wissen wolle, was eigentlich mit einem Paket passiert, wenn es verschickt wird. Darum hat Konstantin sich direkt selbst in einem Paket versteckt und dabei eine spannende Reise erlebt. Was dabei alles passiert ist, sollen die Kinder unbedingt auch erfahren. So durften wir in den vergangenen Wochen bereits einiges über die Post und Konstantins Reise lernen, und die Kinder haben fleissig Briefe geschrieben. Nun mussten diese natürlich auch verschickt werden. Statt die Briefe in den Briefkasten im Dorf zu werfen, haben die beiden Klassen ihre Briefe selbst auf die Post gebracht. Am Mittwoch, 6. März durften die Schülerinnen und Schüler der beiden 1. / 2. Klassen die Postfiliale in Sursee besuchen. Ihre selbst geschriebenen Briefe duften sie selbst stempeln. Danach konnten sie ihre Briefe in den Briefkasten werfen und zuschauen, wie dieser geleert wird. Eine «Pöstlerin» hat uns erklärt, was mit unseren Briefen passiert, bis sie dann am Schluss bei den Empfängerinnen und Empfängern eintreffen. Wir hoffen, dass unsere Post gut angekommen ist und freuen uns über jeden Brief, der in unserem Klassenbriefkasten landet.



1. / 2. Klasse auf der Post Sursee



Briefe selber stempeln





JUNEWA

FerienSpass Sommer 2024



EGOLZWIL
ALTISHOFEN **FERIENSPASS** WAUWIL
NEBIKON

Der FerienSpass findet von Montag, 12. August bis Freitag, 16. August 2024 statt. Die Jugendarbeit JUNEWA stellt wiederum ein gemeinsames Wochenprogramm für die Gemeinden Nebikon, Egolzwil, Wauwil und Altishofen zusammen.

Ziel ist es, den Kindern und Jugendlichen spannende, abwechslungsreiche und interessante Erlebnisse in den Sommerferien zu bieten.

NEU: Alle Kinder von **6 bis 14 Jahren** mit Schul- oder Wohnort in Nebikon, Egolzwil, Wauwil und Altishofen können sich für den FerienSpass anmelden.

Informationen und Details zur Anmeldung erhalten alle Schülerinnen und Schüler im Mai via Klapp oder School App. Alle Informationen sind auch auf der Homepage www.junewa.ch aufgeschaltet.

Vereine und Privatpersonen

Sie sind in einem Verein, haben ein besonderes Hobby oder Talent, das Sie gerne mit Kindern in einem Workshop teilen möchten? Dann sind Sie beim FerienSpass genau richtig.

Jedes Atelier wird mit Fr. 100.– entschädigt, zusätzlich kann ein Betrag von Fr. 5.– pro Teilnehmer*in für Verpflegung oder Material bezogen werden. Die Ateliers und Angebote finden in der Woche vom Montag, 12. August bis Freitag, 16. August statt.

Das Zeitfenster ist frei wählbar. Ein entsprechendes Atelier-Anmeldeformular kann bei untenstehender Mailadresse angefordert werden:

Bei Interesse bitte bis 15. April 2024 melden bei:
Karin Steinmann, Tel. 079 697 11 11, karin.steinmann@schule-nebikon.ch

Wir freuen uns auf ein spannendes Wochenprogramm.

Jugendarbeit JUNEWA.CH

Karin, Miriam und Susanne

MUSIKSCHULE

Anmeldung
Schuljahr 2024 / 2025



Die Osterferien stehen vor der Tür. Für die Musikschule bedeutet dies, dass unser Musiktheater, alle Instrumentenparcours sowie die Schnupperstunden stattgefunden haben. Nun sind wir gespannt auf die zahlreichen Anmeldungen, welche bei uns eintreffen. Anmeldeschluss ist der Montag, 15. April 2024.



Musikschule
Region Willisau

> Sie haben es verpasst, eine Schnupperstunde abzumachen? Oder Sie haben noch eine Frage zu einem Angebot? Schreiben Sie uns eine Nachricht auf info@msrwillisau.ch. Gerne nehmen wir mit Ihnen Kontakt auf.

Anlässe der Musikschule

An unserem Musiktheater ging es tierisch zu und her. Zahlreiche Kinder aus den angrenzenden Gemeinden waren in der Festhalle im Musikzoo zu Besuch. Dabei lernten sie verschiedenste Instrumente der Musikschule kennen und wie diese brüllen und heulen können. An den nachfolgenden Instrumentenparcours in Willisau, Zell und Schötz konnten die Kinder zusammen mit ihren Eltern die Instrumente entdecken: reinblasen, drücken, schlagen, zupfen, streichen. Vielfältige Klänge hallten dabei durch die Räume der einzelnen Schulhäuser.



Alle aktuellen Anlässe finden Sie unter der Rubrik «Veranstaltungen» auf unserer Website www.musikschuleregionwillisau.ch. Wir freuen uns, wenn auch Sie an einem unserer nächsten Konzerte dabei sind.

Social Media

Möchten Sie regelmässig Eindrücke von unseren Anlässen erhalten? Oder einfach mal einen Blick in den Musikschulalltag werfen? Werde Teil unserer Community!

Facebook



Instagram



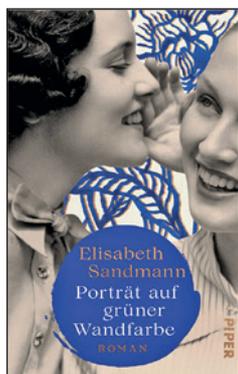
DORFBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten im April

Mittwoch, 17. und 24. April von 19 bis 20 Uhr

Am 3. + 10. April bleibt die Bibliothek geschlossen (Osterferien)

Portrait auf grüner Wandfarbe – ein Roman von Elisabeth Sandmann



Das Mädchen Ella Blau aus Bad Tölz träumt 1911 von eigenen Schuhen aus Leder, die ihr den Weg in ein unabhängiges Leben ermöglichen sollen. Jahrzehnte später liest die junge Londoner Übersetzerin Gwen die roten Hefte, die Ella bis 1938 mit ihren Erinnerungen gefüllt hat. Ellas Aufzeichnungen führen Gwen in das legendäre Hotel Schloss Elmau,

zu einem Gutshof bei Köslin und in das Berlin der 1920er-Jahre. Ellas Schicksalsfreundin Ilsabé, Gwens inzwischen 94-jährige und reichlich kapriziöse Grossmutter, scheint ihr Wichtiges aus der Vergangenheit zu verschweigen. Geht es nur um verlorene Bilder oder doch um viel grössere Verluste? Auf ihrer Reise in die aufwühlende Geschichte ihrer Familie versucht Gwen, das Geheimnis zu entschlüsseln.

Ein spannender Familienroman über starke Frauen, ihre Leidenschaften und den Wunsch nach Selbstbestimmung.

Portrait auf grüner Wandfarbe ist ein bewegender Generationenroman.

60PLUS

E-Bike-Tour

Donnerstag, 4. April 2024

Besammlug 13.30 Uhr

beim Pfarreiheim



Unsere erste Velotour führt uns nach Moosleerau. Fahrt über Wauwilerberg – Buchs – Dieboldswil – Winikon – Reitnau – Attelwil – Moosleerau und zurück entlang der Suhre bis St. Erhard zum Ausgangspunkt. Kaffeepause unterwegs.

Hinweis: Versicherung ist Sache des Teilnehmers.

Bei zweifelhafter Witterung gibt Walter Erni, Tel. 041 980 62 78, Auskunft oder im Internet unter 60plus-ew.ch nachschauen.

Wanderung

Donnerstag, 18. April 2024

Treffpunkt: 13.20 Uhr beim Bahnhof Wauwil, Gleis 2

Da die Wanderung vom Januar nicht wie vorgesehen durchgeführt werden konnte, werden wir diese nachholen.

Mit der SBB fahren wir bis Nebikon: Abfahrt 13:30 Uhr. Jeder ist selber verantwortlich für die Fahrkarte. Die Kosten mit Halbtax betragen Fr. 3.70. Ab Bahnhof Nebikon wandern wir zur Luther – Oberwellberg (Schötz) – Sentmatthof – zum Restaurant Biffig, wo wir unseren Kaffeehalt machen. Anschliessend begeben wir uns auf den Heimweg.

Strecke: 6,5 km, 80 Hm

Bei Fragen: Tel. 041 921 18 81, Konrad Roos

Der Wanderleiter freut sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



PRO SENECTUTE

Pro Senectute VERANSTALTUNGEN



Pro Senectute**MESSE**, Montag 29. April

Geistig und körperlich fit bleiben

Am Montag, 29. April ist Pro Senectute Kanton Luzern an der Luga. Kommen Sie vorbei und entdecken Sie im Foyer Halle 1/2 von 10 bis 18.30 Uhr die vielen Angebote von Bildung+Sport. Nehmen Sie ihr Tablet oder Smartphone mit für «Digital fit bleiben – wir unterstützen Sie». Testen Sie Ihr Gleichgewicht beim Gleichgewichtsparcour «sicher stehen – sicher gehen». Das speziell eingerichtete Jass- und Spielstübli auf der Galerie lädt von 13.30 bis 16.30 Uhr zum gemeinsamen Spielen ein. Sei es beim Dog XXL, Mühle XXL, Jenga, Jassen, Yatzi usw. – unkompliziert ausprobieren und Spass haben. Experten sind direkt vor Ort und beantworten alle Jass- und Spielfragen. Einen 5-Franken-Gutschein für einen vergünstigten Eintritt gibt es im aktuellen zenit-Magazin. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Pro Senectute**MESSE**, Samstag, 4. Mai

«Abenteuer(I)ch» – Marktplatz für freiwilliges Engagement

Auch dieses Jahr findet in der Kornschütte, im Luzerner Rathaus, der Marktplatz 60plus statt. Rund 30 Institutionen, darunter auch Pro Senectute Kanton Luzern, zeigen am Samstag, 4. Mai, von 9 bis 16 Uhr an ihren Marktständen, wo freiwillige Mitarbeit von Seniorinnen und Senioren in Luzern aber auch im gesamten Kanton Luzern gefragt ist und wo sie Beratung und Unterstützung finden.

Info: www.lu.prosenectute.ch/Freiwilligenarbeit oder www.luzern60plus.ch.

Pro Senectute**TALK**, Donnerstag, 27. Juni

Ein gutes Leben: Schicksal oder Zufall?

Was macht ein gutes Leben aus? Welche Rolle spielt das Schicksal? Ist das gute Leben bloss eine Sache der Einstellung? Philosoph Seneca war der Meinung, dass es das ganze Leben braucht, um richtig Leben zu lernen. Jede Generation stellt sich diese Fragen von Neuem. Kurt Aeschbacher sucht gemeinsam mit seinen Gästen nach Antworten. Freuen Sie sich auf folgende Gesprächsgäste: Kathrin Altwegg, Astrophysikerin und Professorin Universität Bern; Maja Brunner, Sängerin

und Schauspielerin; Erika Reymond Hess, ehemalige Skirennfahrerin; Thomas A. Müller, Banker, Präsident Verwaltungsrat Raiffeisen Schweiz. Für das musikalische Intermezzo ist der insiemeCHOR verantwortlich. Der inklusive Chor wird von einem Kamerateam begleitet und die Dokumentation «Ein Chor für alle Fälle» wird auf 3sat ausgestrahlt. Hinweis: Am Anlass werden Filmaufnahmen gemacht. Eintrittskarten erhalten Sie direkt beim KKL-Ticketshop vor Ort, per Telefon 041 226 77 77 oder online www.kkl-luzern.ch. Mit dem Ausweis des Gönnerverein Pro Senectute Kanton Luzern erhalten Sie 50% Rabatt auf das Ticket.

Pro Senectute**IMPULS**

«Was uns im Alter stärkt» – Resilienz als Kraftquelle für Geist und Seele

Alterungsprozesse sind sehr individuell. Bin ich der Zukunft gewachsen? Welche Ressourcen benötige ich, um widerstandsfähig älter zu werden? Ist Resilienz das Zauberwort? Kennen Sie solche oder ähnliche Fragen? Welche Kraftquellen für Geist und Seele in jedem von uns stecken und ob Resilienz lernbar ist – auf diese und weitere Themen wird unter anderem Marcel Schuler in seinem Inputreferat «Vom Mut, im Alter mutiger zu werden» eingehen. Anschliessend berichten Persönlichkeiten aus ihrem Leben. Sie plaudern aus dem Nähkästchen und erzählen von ihren Interessen und Wünschen. Fredy Pi sorgt für den musikalischen Teil.

Schüpfheim: Mittwoch, 15. Mai, Pfarreiheim

Ebikon: Dienstag, 18. Juni, Pfarreiheim

Willisau: Donnerstag, 5. September, Pfarreizentrum

Weggis: Mittwoch, 23. Oktober, Aula Schulhaus Dörfli

Hochdorf: Dienstag, 5. November, Zentrum St. Martin

Anmeldung erwünscht:

lu.prosenectute.ch/Impuls, 041 226 11 93. Eintritt frei. Austausch bei einem Zvieri.

Zeit: jeweils 14.00 – 16.30 Uhr, Türöffnung 13.30 Uhr

JUNGWACHT

Wechsel in der Scharleitung



Abtretender Scharleiter Jeremia Kaufmann, Jonas Grüter und neuer Scharleiter Fabio Kaufmann (v.h.n.v.)

Nach dreijähriger Amtszeit übergibt Jeremia Kaufmann sein Amt als Scharleiter an Fabio Kaufmann.

Jeremia, alias Shiro, hat sein Amt stets pflichtbewusst und mit ganz viel Elan ausgeführt. Im Namen des Leiterteams bedanken wir uns herzlich für den tapferen und treuen Einsatz. Schön, dich weiterhin in unserem Leiterteam zu haben. Fabio Kaufmann wirkt neu seit der Delegiertenversammlung vom 02.03.24 mit Jonas Grüter als Scharleiter.

Wir wünschen Fabio viel Freude in seinem neuen Amt.



FUSSBALLCLUB

50. Generalversammlung



Am Freitag den 23. Februar 2024, begrüßte Präsident Pirmin Schöpfer alle anwesenden Mitglieder, Präsident des Club 95, Frei- und Ehrenmitglieder, Neumitglieder und Gäste zur 50. ordentlichen Generalversammlung des Fussballvereins Wauwil-Egolzwil im Gasthaus Duc. Trotz einiger Abmeldungen war der Saal gut gefüllt.

Die Jahresberichte des Spikos, Juniorenobmann und der Senioren30+ wurden zusammen mit der Einladung im Vorfeld verschickt, sodass die GV speditiver gestaltet werden konnte. Die Jahresberichte wurden einstimmig genehmigt. Anschliessend wurde der Vereinsjahresbericht durch den Präsidenten Pirmin Schöpfer verlesen. Es wurde der Saisonverlauf der einzelnen Mannschaften besprochen, die erfolgreiche Sarnierung des Fussballplatzes und die steigende Zahl der Junioren. Ein besonderer Dank wurde an die beiden anwesenden Gemeindepräsidenten, für Wauwil Ivo Kreienbühl und für Egolzwil Pascal Muff, für die unkomplizierte und kollegiale Zusammenarbeit ausgesprochen. Anschliessend erfolgte der Kassa- und Revisorenbericht, welche auch einstimmig genehmigt wurden. Danach wurde einigen Anwesenden bzw. Vertretern für ihren Einsatz gedankt. Mit einem tosenden Applaus wurde unserer Clubhausmitarbeiterin Irene Hüsler für ihren tollen Einsatz während der Saison gedankt. Ein weiterer Dank und ein kleines Präsent ging an Madeleine Keller, Franz Stöckli und Paul Infanger für ihre freiwilligen und spontanen Arbeitseinsätze zu Gunsten des FCs.



Dann ging es zur Wahl des Vereinspräsidenten, des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren. Leider hatten wir zwei Rücktritte aus dem Vorstand zu verzeichnen. Unsere Aktuarin Karin Häfliger und der Juniorenobmann Marco Infanger gaben ihren Rücktritt bekannt. Es wurde beiden für ihre gute Arbeit gedankt und ein Präsent überreicht. Durch gute Nachbarschaftsbeziehungen konnte Rene Jutz als Aktuar gewonnen werden.

CAFÉ INTERNATIONAL

Offener, unverbindlicher Treff für Frauen, Männer und Kinder



Einladung

Montag, 15. April 2024

Pfarreiheim 9.00 – 11.00 Uhr

Haben Sie Lust, einfach einmal bei Kaffee und Kuchen mit anderen Frauen und Männer ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und kennen zu lernen? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie ins Café International. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Café International Team freut sich auf SIE.
Kontakt bei Fragen: Käthy Krütli, 041 980 37 57



Durch die Bereitschaft von Luigi Keller das Ressort zu wechseln, konnten wir auch die Stelle des Juniorenobmanns besetzen. Die Stelle des Seniorenobmanns bleibt vorerst vakant. Die anschliessende Wahl des Vereinspräsidenten, des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren wurde mit einem Applaus einstimmig angenommen. Der Vizepräsident ergriff noch kurz das Wort und bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen bei allen Vereinsmitgliedern. Er erinnerte die Mitglieder an ihre Rechte und Pflichten und gab die Termine für dieses Kalenderjahr bekannt.

Durch die gute Vorbereitung und Durchführung der GV und der wenigen Rednern konnte die GV zügig durchgeführt und zum gemütlichen Teil übergegangen werden. Ein herzliches Dankeschön gibt es auch für das Team vom Duc.

FRAUENVEREIN

Farbiges Frühstück



Gemeinsam geniessen wir ein vielseitiges Frühstück in gemüthlicher Atmosphäre und haben Zeit uns auszutauschen und neben den Gaumenfreuden bei einem tollen Ambiente im Hier und Jetzt zu sein. Der Laden ist geöffnet und bietet zusätzliche zauberhafte Einblicke in Nelias Speziell-Normale-Welt.

Datum: Donnerstag, 18. April 2024
Zeit: 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr in der Kornschütte in Altishofen
Treffpunkt: Wir treffen uns 08:50 Uhr in Wauwil beim Pfarreiheim und fahren in Fahrgemeinschaften, oder Treffpunkt direkt um 9 Uhr in der Kornschütte
Mitbringen: Appetit und gute Laune
Kosten: pro Person Fr. 32.– inkl. 2 Getränke direkt zu bezahlen im Speziell-Normal

Anmeldeschluss: 4. April 2024, wir sind auf max. 12 Personen beschränkt
Anmelden bei: Vreni Kaufmann 078 830 23 30 oder frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com

Vorschau:
2. Mai 2024: Besinnlich unterwegs im Mai und Neumitgliederaufnahme
24. Mai 2024: «Knall-Peng» Zielsicher Einblick Schützenverein Santenberg

AKTIVE FAMILIEN



Aktive Familien Egolzwil-Wauwil

Kontaktfrau Aktive Familien:
Vanessa Iseli, Büntmatt 25, 6242 Wauwil, Telefon 079 706 13 35
AktiveFamilien.Egolzwil.Wauwil@gmail.com

Kids Dance mit Rita

Verbringe mit uns einen Nachmittag voller Spass, Bewegung und Rhythmus!
Rita Iarrobino von den Tanz-Zwergli Schötz führt die Kinder in die Welt des Tanzens ein und zeigt ihnen den einen oder anderen Tanzschritt zu cooler Musik.

Datum: Mittwoch, 17. April 2024
Zeit: 14.30 – 16.30 Uhr
Ort: im Pfarreiheim Wauwil
Alter: 1. – 4. Klasse
Preis: Fr. 5.– pro Kind (inkl. Zvieri)
Mitnehmen: Hallenturnschuhe, Trinkflasche, bequeme Kleidung

Die Aktiven Familien stellen für die Kinder ein Zvieri zur Verfügung.

Anmeldungen bis am 10. April 2024 bitte an: Nathalie Kaufmann 079 574 69 60 oder aktivefamilien.egolzwil.wauwil@gmail.com

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Wir freuen uns auf viele tanzbegeisterte Kinder!

Voranzeige Mai 2024

Bobbycar- und Traktorenparcours
Mittwoch, 22. Mai 2024, 14.30 – 16.30 Uhr

JODLERKLUB SANTENBERG

Neue Jodlertracht zum 50-jährigen Bestehen



Das Jubiläumsfest 2025 ist in Planung, im Vorstand kam es zu einer Veränderung und Bruno Koch übernahm den Dirigentenposten. Der Jodlerklub Santenberg hat sich für die Zukunft gerüstet.

Präsident Bruno Schmid begrüßte mehrere Ehrenmitglieder und seine Jodlerkolleginnen und -kollegen mit Anhang zum traditionellen Abschlussabend. Rückschau, Ausblick, Ehrungen sowie Dank und Gemütlichkeit standen im Kernpunkt. Mit Gäg und Grimassen gelang es Komiker Hubi Schnider, die Lachmuskeln der Anwesenden arg zu strapazieren.

Der Blick zurück und die Veränderung im Vorstand

Bereits einige Wochen zuvor stand die 48. GV auf dem Programm. Hier kamen sie zur Sprache – die grossen Momente des vergangenen Jahres. Zu diesen gehörte das eidgenössische Jodlerfest in Zug, das Konzert in Wauwil, die Kilbi in Egolzwil und die zweitägige Reise ins Diemtigtal. Aber auch die Ständchen in den Heimen Schötz und Reiden sowie das Picknick bilden immer wieder bleibende Erinnerungen.

Jodlerin Patrizia Reber gab aufgrund von beruflichen Veränderungen nach sieben Jahren ihren Austritt aus dem Verein bekannt. Somit galt es auch das Aktuaren-Amt neu zu besetzen, welches sie seit letzter GV führte. Glücklicherweise konnte mit Martin Gassmann ein Nachfolger gefunden werden. Erfreulicherweise durften Lisbeth und Stefan Heller in den Verein aufgenommen werden.

Bruno Koch als Chorleiter

Die Nachfolge des Dirigenten Benno Künzli ist inzwischen geklärt. Seit Anfang Jahr proben die Santenberger Jodlerinnen und Jodler unter der geschätzten Leitung von Bruno Koch aus Hasle. Seine lebhaften Mittwochs-Proben dürfen gerne durch neue Sängerinnen und Sänger beschnuppert und bewundert werden. Dank seiner Zusage konnte die Anmeldung für das Jodlerfest in Sempach aufgegeben werden.

Zum Jubiläum ein neuer Look

Grosses steht für den Jodlerklub Santenberg im Jahr 2025 an. Die Vorbereitungen für das 50 Jahr Jubiläum samt Unterhaltungsabend sind in vollem Gang. Um auch äusserlich eine gute Falle machen zu können, möchte der Verein die bestehende und von den vielen tollen Auftritten mittlerweile abgenutzte Tracht aus



dem Jahre 1996 wechseln. Um dieses grosse Vorhaben stemmen zu können, erhoffen sich die Jodlerinnen und Jodler grosse Unterstützung aus der Bevölkerung. Dies ist zur Zeit schon via migros.ch/culture möglich.

Ehrungen

Für 10 Jahre Aktivmitgliedschaft durfte Toni Lötscher ein Präsent übergeben werden. Mit seiner Tenorstimme, als versierter Begleiter an der Handorgel und im Vorstand als Kassier ist er aus dem Verein nicht wegzudenken. Lieber spät als nie ... Auch Bruno Schmid durfte um ein Jahr verzögert für 10 respektive 11 Jahre Vorstandsarbeit geehrt werden.

Für 25 Jahre treue Mitgliedschaft wurde Roland Schrag an der DV des ZSJV vom 27. Januar 2024 in Horw zum Veteran geehrt.

Zum Schluss bedankte sich Bruno Schmid bei allen für das tolle Mitwirken im Verein. Gemütlich wurde der Abend bis zum Beizenschluss ausgekostet.

SV SANTENBERG

Obligatorisch-Schiessen



Am Donnerstag, 18. April 2024, von 18.30 – 19.30 Uhr findet im Schützenhaus Wauwil das 1. Obligatorisch-Schiessen statt.

Bitte nehmen Sie zur Erfüllung der Schiesspflicht Ihr Schiess- und Dienstbüchlein oder den Militärischen Leistungsausweis sowie die Einladung der Armee (Blatt mit zwei Klebeetiketten) mit.



TV SANTENBERG

Laufetappe von GO-IN 6 WEEKS im Wauwilermoos

Es ist wieder soweit – die GO-IN 6 WEEKS gehen in die nächste Runde! Die Laufserie mit sechs Etappen, die jeden Mittwochabend in einer anderen Gemeinde im Kanton Luzern stattfindet, macht 2024 wieder Halt im Wauwilermoos.

Die Etappe findet am 24. April 2024 statt und wird organisiert vom TV Santenberg in Zusammenarbeit mit GO-IN 6 WEEKS.



GO-IN 6 WEEKS
RUNE LUCERNE

NACHMELDUNG VOR ORT MÖGLICH!
MIT FESTWIRTSCHAFT AB 17.00 UHR

2. ETAPPE: WAUWIL
MITTWOCH, 24. APRIL 2024

PROGRAMM
Kinder- & Jugendläufe ab 18.00 Uhr
Hauptlauf & Nordic Walking um 19.00 Uhr

PRESENTING PARTNER **GO-IN** PARTNER **coop SALOMON GENERALI**

JETZT ANMELDEN

Sind auch Sie laufbegeistert? Wir freuen uns über jede Anmeldung, Fans am Streckenrand und Besuche in der Festwirtschaft im Zentrum Linde.

Programm:

- Ab 17.00 Uhr: Festwirtschaft und Startnummernausgabe
- 18.00 Uhr: Start des Kidsruns (200m)
- 18.05 Uhr: Start der Alterskategorien U10 und U12 (1.5 km)
- 18.25 Uhr: Start der Alterskategorien U14 und U16 (3 km)
- 19.00 Uhr: Start Hauptlauf und (Nordic) Walking (9.7 km)

Nähere Informationen zum Lauf und der Strecke sind zu finden unter:

www.6weeks.ch/etappen/2-etappe-wauwil/

Sportliche Grüsse
TV Santenberg

NAVO

39. GV und Vortrag zum Thema Vogelzug



Die 39. Generalversammlung (GV) des NAVO Wauwil-Egolzwil fand am 19. März 2024 im Panoramasaal Wauwil statt und zog eine stattliche Anzahl Vereinsmitglieder an. Vor der offiziellen GV faszinierte ein öffentlicher Vortrag zum Thema Vogelzug das Publikum. Barbara Helm, Leiterin der Vogelzugforschung bei der Vogelwarte Sempach, präsentierte beeindruckende Ein-sichten in die Tradition und die neuesten Entwicklungen der Vogelzugforschung. Ihr Vortrag, der auch auf die lokale Vogelwelt im Moos Bezug nahm, eröffnete neue Perspektiven auf das jahrtausendealte Phänomen des Vogelzugs.



Barbara Helm, Leiterin Vogelzugforschung Vogelwarte Sempach

Die 39. Generalversammlung (GV) des NAVO Wauwil-Egolzwil fand am 19. März 2024 im Panoramasaal Wauwil statt und zog eine stattliche Anzahl Vereinsmitglieder an. Vor der offiziellen GV faszinierte ein öffentlicher Vortrag zum Thema Vogelzug das Publikum. Barbara Helm, Leiterin der Vogelzugforschung bei der Vogelwarte Sempach, präsentierte beeindruckende Ein-sichten in die Tradition und die neuesten Entwicklungen der Vogelzugforschung. Ihr Vortrag, der auch auf die lokale Vogelwelt im Moos Bezug nahm, eröffnete neue Perspektiven auf das jahrtausendealte Phänomen des Vogelzugs.

Besondere Aufmerksamkeit erhielten an der anschließenden GV die Aktivitäten und Errungenschaften der Arbeitsgruppen praktischer Naturschutz, Jugendgruppe, Event, Zukunft und Kommunikation. Das Vereinsjahr 2023 war wiederum geprägt von vielfältigen Projekten und Initiativen, die von Hecken- und Kleinstrukturen-pflege über Nistkastenkontrollen bis hin zu informativen und gemeinschaftlichen Veranstaltungen reichten.

Die Vereinsmitglieder stimmten den Anträgen des Vorstands zu, darunter der Beibehaltung der Höhe der Mitgliedsbeiträge und der Neuwahl von Bea Reichle. Im kommenden Jahr feiert der NAVO das 40-jährige Jubiläum, wobei sowohl für Vereinsmitglieder wie für die lokale Bevölkerung Aktivitäten geplant sind.

Mit einem Ausblick auf die bevorstehenden Veranstaltungen endete die GV. Der Abend klang mit einem Apéro aus, bei dem sich die Mitglieder in einer gemütlichen Runde austauschen konnten. Dieser Abend bestätigte einmal mehr die lebendige Gemeinschaft des NAVO Wauwil-Egolzwil, die sich mit Leidenschaft und Engagement für die Natur und den Vogelschutz einsetzt.

Pflegeeinsatz Sandgrube

Unter der Leitung von Stefan Schilli und Roman Erni haben am 24. Februar insgesamt 14 erwachsene Personen und 4 Kinder in der Sandgrube Pflegearbeiten durchgeführt. Vorgängig wird jeweils der Wasserstand des Weihers abgesenkt, so dass die Uferpartie begehbar wird. Im Südhang des Weihers wurden die zahlreichen Brombeerstauden entfernt und die Haseln stark zurückgeschnitten. Dies dient einer besseren Besonnung der Sandwände, um Solitärbiene optimale Vermehrungsbedingungen zu bieten. Ebenfalls wurden die Brombeeren und der Buchs aus der Hecke Ost entfernt. Die Äste und Stauden schichteten wir auf die Haufen im Süden des Weihers. Diese bieten Tieren Winterquartiere, Unterschlupf und Nahrungsquelle.



Werkzeug für den Pflegeeinsatz

Weitere Infos vom NAVO

- Bilder GV
- Termine 2024
- Termine Jugendgruppe (ab 8 Jahre)



BRASS BAND MG EGOLZWIL

104. Generalversammlung



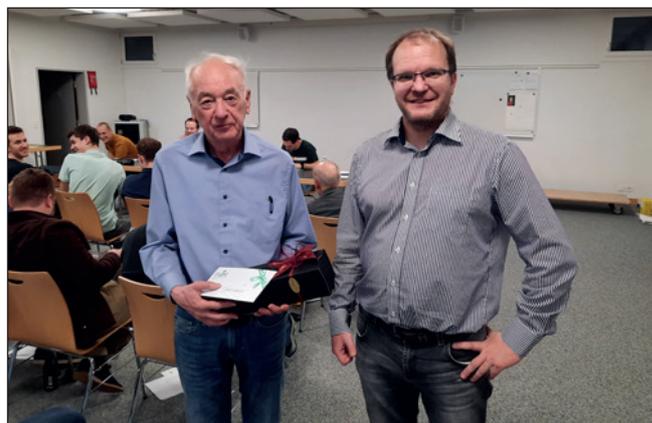
Am Probesamstag begrüßte Präsident Patrick Egli die 32 anwesenden Aktivmitglieder und Ehrenmitglieder zur 104. Generalversammlung der Brass Band Musikgesellschaft Egolzwil. Nach dem Appell, der Bestellung des Büros und der Wahl der Stimmzähler wurden die Mitglieder mit einem Abstecher in den Jahresbericht 2023 an die schönen musikalischen Momente erinnert. Ausblicken mit den geplanten Vereinstätigkeiten im Jahr 2024 steht der musikalische Höhepunkt – die Jahreskonzerte am 12./13. April im Zentrum Oberdorf in Egolzwil – bereits vor der Tür. Der Verein probt bereits intensiv seit Januar an den Stücken. Mit dem Motto «Nordlichter» haben sich die Musikantinnen und Musikanten wieder ein anspruchsvolles Repertoire vorgenommen. Am 25. Mai ist die Teilnahme am Weinfest «Marché des vins» in Chardonne geplant. Musikalisch

wird es auch im zweiten Halbjahr mit dem Ständli an der Egolzwiler Kilbi und dem Herbstfäscht am Santenbärg am 2. November. Der Verein stimmte auch bereits über die Teilnahme des Luzerner Kantonalen Musikfest in Sursee im Juni 2025 ab und diskutiere über eine allfällige Teilnahme am eidgenössischen Musikfest in Interlaken im Jahr 2026.

Mit 35 Jahren aktiven Musizieren darf Peter Kreienbühl die Auszeichnung zum Eidgenössischen Veteranen entgegennehmen. Das Musikvirus begleitet ihn von Kindsbein an. Gestartet mit Cornet, spielte Peter auch Euphonium und Es-Horn, bis er nun seinen Platz wieder beim Cornet fand. Er trat im Jahr 1986 dem Musikverein Egolzwil bei und war in verschiedenen Gremien tätig. Unter anderem war er von 1993 bis 2001 Vereinspräsident. Mutationen gibt es auch in diesem Jahr. Mit dem Austritt von Walter Hodel verliert der Verein ein langjähriges, treues Mitglied auf dem Cornet. Walter war während 22 Jahren Kassier und 10 Jahren Veteranenobmann. Einige Mitglieder lernten bei Walter Hodel ihre ersten musikalischen Fähigkeiten, da es früher noch keine Musikschule gab und die Musikgesellschaft sich um die Ausbildung der Mitglieder selbst sorgen musste. Neben fünf Austritten darf die Brass Band ein Neumitglied aufnehmen. Mit Lorin Trösch darf der Verein ein junges Talent in seinen Reihen aufnehmen.



Patrick Egli und Peter Kreienbühl



Walter Hodel und Patrick Egli



Mit einem warmen Applaus wurde Josua Kaufmann als neuer Aktuar in den Vorstand gewählt und Pirmin Hodel übernahm das Amt des Vizepräsidenten. Silvan Elmiger wurde als Dirigent für das neue Vereinsjahr bestätigt. Der Verein steht seit dem Jahr 2020 unter seiner Leitung.

Die Nachwuchsförderung gestaltet sich nach wie vor etwas schwierig. Das Förderungskomitee der Nachwuchsförderung, welches durch den Verein im Jahr 2022 ins Leben gerufen wurde, versucht mit verschiedenen Projekten die Freude am Musizieren aufzuzeigen. Mit dem Rücktritt von Walter Egli aus dem Komitee, verliert das Komitee seinen Initiator. Viele Mitglieder gingen bei Walter Egli in die Musikschule, welche nicht nur ein musikalischer Unterricht war, sondern auch eine Lebensschule. Er prägte den Verein und die Mitglieder. Getreu dem Zitat «Wer nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit» bleibt das Komitee aktiv.

Nach dem letzten Traktandum und Wortmeldungen verschob sich die Gesellschaft in die Mangerie und freute sich auf ein feines Menü und einige gesellige Stunden.

FRAUENTURNVEREIN

48. Generalversammlung

Am Montag 29. Januar 2024 fand im Gasthaus Duc, Egolzwil die 48. Generalversammlung des Fraueturnvereins Egolzwil statt. Nach dem Nachtessen konnte die Präsidentin 24 anwesende Turnerinnen begrüßen. Es haben sich 4 Turnerinnen entschuldigt.

Nachdem die Präsenzliste zirkulierte und die Stimmenzählerinnen gewählt waren, wurde das letztjährige Protokoll, sowie die Jahresrechnung einstimmig genehmigt.

Die Präsidentin Kristan Astrid verliest den Jahresbericht mit den abwechslungsreichen und interessanten Aktivitäten. Bei garstigem und kaltem Wetter startete das Vereinsjahr mit dem traditionellen Neujahrsmarsch. Das erste Mal hatte der Verein eine Schneeschuhtour mit Roli Müller durchgeführt. Dies kam bei den Vereinsmitgliedern gut an, es nahmen 15 Personen teil. Unsere Leiterinnen gestalteten immer wieder abwechslungsreiche und spannende Turnstunden. Auch in diesem Jahr waren wieder viele interessante Aktivitäten auf dem Programm. Wie zum Beispiel: die Napf-

wanderung, die Führung im SPZ Nottwil oder die 2-tägige Vereinsreise. Der Jahresbericht wurde einstimmig genehmigt.



Präsidentin Kristan Astrid mit Wyss Lüßy, abtretende Leiterin.

Beim Traktandum Mutationen gab es weder Eintritte noch Austritte. Jedoch demissioniert Wyss Lüßy als Leiterin. Für sie konnte leider noch keinen Ersatz gefunden werden.

Das Jahresprogramm wurde von Erni Monika vorgestellt und einstimmig genehmigt.

Auch in diesem Jahr konnten Turnerinnen für langjährige Mitgliedschaft oder besondere Tätigkeiten im Verein geehrt werden. Besonders zu erwähnen ist die 20-jährige Mitgliedschaft von Schmidlin Francine. Für 25 Jahre Mitgliedschaft konnten Vogel Gaby und Zihlmann Edith geehrt werden. Hodel Erika ist seit 25 Jahren Rechnungsrevisorin. Sie hat sich für die GV entschuldigt. Ihr wird zu einem späteren Zeitpunkt ein Präsent übergeben.



Schmidlin Francine, Zihlmann Edith und Vogel Gaby wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt.

Beim Traktandum 9 wurde über die Zukunft des Vereins diskutiert. Leider fehlt auch in unserem Verein der Nachwuchs, es ist schwierig neue Mitglieder zu finden, sowie eine Leiterin. Es wurde über verschiedene Ideen und Vorschläge diskutiert. Erfreulicherweise stellten sich einige Mitglieder zur Verfügung, um eine Turnstunde vorzubereiten.

Anträge sind keine eingegangen und das letzte Traktandum «Verschiedenes» konnte kurz und bündig abgehandelt werden.

Die Präsidentin Kristan Astrid bedankte sich zum Schluss bei allen Turnerinnen, Leiterinnen und dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit. Sie freut sich wieder auf ein unfallfreies und gesundes Vereinsjahr 2024.

SOZIALAMT

«Die Sport- und Freizeitanlage Moos erhält einen neuen Defibrillator»

Seit dem 11. Juli 2017 stand der Bevölkerung in der Sportanlage Wauwiler Moos ein Defibrillator zur Verfügung. Finanziert wurde der Apparat durch Sponsoren aus dem lokalen Gewerbe, die sich dann auf einer Werbetafel in dessen Nähe präsentieren konnten. Der Litapro Marketing GmbH ist es nun nicht mehr gelungen, eine erforderliche Mindestanzahl an Inseraten zu erreichen. Sie machte deshalb von ihrem Recht, von der Vereinbarung zurückzutreten, Gebrauch und entfernte den Defibrillator.

Über 100 Wauwilerinnen und Wauwiler haben sich bislang zur Teilnahme an einer der fünf Defi-Instruktionen entschieden. Dabei auch gelernt, dass bei einem Kreislaufstillstand jede Minute zählt. Da ist es naheliegend, in der stark frequentierten Sportanlage Moos wieder einen «Defi» zur Verfügung zu stellen. Mit dem neuen Gerät werden es sechs auf das Gemeindegebiet verteilte Geräte (siehe auch <https://www.defikarte.ch/>) sein. Es wird beim Eingang zum Clubhaus an gut sichtbarer Stelle montiert. Der vorgesehene Wandkasten verfügt zudem über eine Heizung/Belüftung. Damit wird der neue Defibrillator das ganze Jahr zugänglich sein.

Geschulte Personen sind sicherer im Umgang mit Defibrillatoren.

Lassen Sie sich an einer ca. 2-stündigen Instruktion im sicheren und korrekten Handeln bei einem Herznotfall instruieren. Erlernen Sie das Verhalten bei einem Herzkreislaufstillstand sowie die Anwendung des Defibrillators. Nutzen Sie die Chance und melden sich für die 6. Defi-Instruktion an!

Samstag, 13. April 2024, 9:00 – 11:00 Uhr, Clubhaus FC Wauwil-Egolzwil, Sportanlage Moos

Die Instruktionen sind kostenlos.

Melden Sie sich noch heute an. Wir freuen uns auf Sie!



Instruktion 6

Datum: Samstag, 13. April 2024

Zeit: 9:00 - 11:00 Uhr

Ort: Sport- und Freizeitanlage Moos,
Clubhaus FC Wauwil-Egolzwil



Anmeldung zur Instruktion AED über die Website: <https://www.wauwil.ch/cms/index.php?defibrillator>

Name, Vorname

Adresse

Telefon

E-Mail

Instruktion 5 5



Gemeinderat Wauwil

René Schönauer

rene.schoenauer@wauwil.ch | 041 984 11 11



GOD BE IN MY HEAD

KIRCHENCHOR EGOLZWIL-WAUWIL

PATROZINIUM „HERZ JESU“

OFFENES CHORPROJEKT MIT

DEM GOSPELCHOR „THE SPIRITS“

SAMSTAG 08. JUNI 2024 18.00 UHR

WIR SINGEN WERKE DES ENGLISCHEN ERFOLGSKOMPONISTEN

JOHN RUTTER (ENGLISCH/DEUTSCHE TEXTE)

PROBEDATEN JEWEILS UM 20.00 UHR IM PFARREIHEIM:

DONNERSTAG 11. & 18. APRIL 2024

MONTAG 06. MAI / DONNERSTAG 23. MAI

MONTAG 27. MAI 2024 / MITTWOCH 05. JUNI 2024 (HAUPTPROBE)

WENN DU MITSINGEN MÖCHTEST ODER FRAGEN HAST, KANNST DU DICH BEI UNSERER PRÄSIDENTIN ANTOINETTE WICKI ODER BEI UNSEREM CHORLEITER THOMAS A. FRIEDRICH MELDEN.

ANTOINETTE WICKI 079 412 83 22
KIRCHENCHOR@GMX.CH

THOMAS A. FRIEDRICH 079 713 92 36
THOMAS.FRIEDRICH@PASTORALRAUM-MW.CH

WIR WÜRDEN UNS SEHR FREUEN,
DICH BEI UNS BEGRÜSSEN ZU DÜRFEN!

FREUNDE WAUWILER EBENE

**Perspektivenwechsel 6:
Exkursion zu den
brütenden Kiebitzen**



Samstag, 13. April 2024, 08:30 – 11:30 Uhr
Leitung: Simon Hohl, Schweizerische Vogelwarte
Haben Sie gewusst, dass die grösste Brutkolonie des Kiebitzes der Schweiz in der Wauwiler Ebene zuhause ist? In der Schweiz ist der Kiebitz – fehlender Lebensräume wegen – vom Aussterben bedroht. Noch gerade rund 200 Brutpaare ziehen ihren Nachwuchs in unserem Land auf. Auch in der Wauwiler Ebene war der Kiebitz mit nur noch fünf Brutpaaren im Jahr 2003 akut vom Aussterben bedroht. Ein Artenschutzprojekt der Schweizerischen Vogelwarte brachte die Wende. Jetzt fragen Sie sich wie gross war die Wende? In Zusammenarbeit mit den Landwirten, Behörden und Gemeinden konnte der Bestand gestärkt werden. Heute brüten wieder 40 - 50 Brutpaare in der Wauwiler Ebene – rund ein Viertel des Schweizer Bestands! Simon Hohl von der Vogelwarte leitet die Exkursion und erzählt uns viel Wissenswertes über das erfolgreiche Artenschutzprogramm und die spannende Limikolenart. z. B. warum der Kiebitz Kiebitz heisst. Und weil die Vögel bei jedem Wetter draussen sind und ihren Nachwuchs bebrüten müssen, findet auch unsere Exkursion bei jedem Wetter statt.

08:30 Uhr: Treffpunkt bei der Pfahlbausiedlung am Bahnhof Wauwil
Gemeinsame Wanderung zum Beobachtungsturm
Mitnehmen: Feldstecher, wenn vorhanden

11.30 Uhr: Ende der Exkursion wieder bei der Bahnstation Wauwil



Kiebitz

Foto: Andreas Trepte

Wir bitten um Anmeldung bis Freitag, 12. April 2024:
freundewauwilerebene@gmail.com

Und freuen uns auf rege Teilnahme.

Der Vorstand FWE und Simon Hohl, Vogelwarte

BIFFIG AG, SCHÖTZ

**Information aus der
Spitex der integrierten
Versorgung Biffig**



Die Spitex Biffig unterstützt Einwohnerinnen und Einwohner in Schötz, Wauwil und Egolzwil mit Dienstleistungen im Bereich Pflege, Psychiatrie und Hauswirtschaft.

Wenn gesundheitliche Einschränkungen das Leben in den eigenen vier Wänden erschweren, bietet die Spitex Unterstützung.

Mit der Hilfe und Pflege zuhause, ermöglichen wir Ihnen ein selbstbestimmtes und selbständiges Leben in der vertrauten Umgebung. Die Biffig-Spitex richtet die Einsätze nach Ihren individuellen Bedürfnissen aus.

Pflege

Die somatische Pflege unterstützt Sie in folgenden Bereichen:

- Unterstützung bei der Körperpflege und Mobilisation
- Anlegen von Kompressionsverbänden und Kompressionsstrümpfe
- Allgemeine Wundversorgung sowie Stomaversorgung, VAC- und PEG-Verband
- Unterstützung und Verabreichung enteralen und parenteralen Nahrungslösung
- Richten und Verabreichen von Medikamenten inklusive Injektionen und Infusionen
- Messung von Vitalparametern wie Blutdruck, Puls ...
- Begleitung und Betreuung in palliativ Situationen
- Beratung und Anleitung von Kundinnen und Kunden und ihren Angehörigen
- Zusammenarbeit mit Hausärztinnen und Hausärzten, Spitälern, Heimen und weiteren Pflege- und Betreuungsdiensten
- Förderung der Selbständigkeit
- Verkauf und Beratung von Inkontinenzmaterial
- Sicherstellung des Pflegeprozesses und der Dokumentation

Kosten

Sie bezahlen unabhängig von der Einsatzdauer höchstens Fr. 15.35 pro Tag. Die restlichen Kosten, nach Ab-



zug der Franchise und Selbstbehalt, übernimmt die Krankenkasse sowie die Wohngemeinde.

Einsatzzeit

Unsere Pflegeteam steht täglich von 07.00 bis 21.00 Uhr für Sie im Einsatz.

Unsere Pflegefachpersonen der Biffig-Spitex sind wie folgt für Sie erreichbar:

Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Telefon: 041 984 23 00

Homepage: www.biffig.ch

E-Mail: spitex.biffig@hin.ch

Hinweis:

Jeweils am Mittwoch ist um 16.30 Uhr der Gottesdienst im Raum der Begegnung der Biffig AG.

KULTUR IM ZENTRUM

Neues Vorstandsmitglied gewählt

KULTUR IM ZENTRUM

Die Generalversammlung von «Kultur im Zentrum» fand am 12. März beim Pilzerhaus in Egolzwil statt und wurde von Toni Vonmoos geleitet. Zahlreiche Mitglieder waren anwesend. Zu Beginn wurden die Finanzangelegenheiten des vergangenen Vereinsjahres, welche positiv ausfielen, ausführlich vorgestellt. Die vorgelegte Jahresrechnung sowie die Abrechnung der Entdeckungstour wurden von den Revisoren gründlich geprüft und von den Mitgliedern einstimmig genehmigt. Besonders erfreulich war die Zustimmung zur Entlastung des Vorstands und der Kassiererin.

Im Anschluss folgten die Neuwahlen. Dabei gab es Veränderungen im Vorstand. Jana Good hat ihr Amt als Kassierin abgegeben und als Nachfolgerin wurde Daniela Bühler einstimmig und mit grossem Applaus gewählt. Ebenso wurde Jimmy Bühler als Kassenrevisor entbunden und neu hat Jana Good das Amt als Revisor übernommen. Trotz dieser Veränderungen wurde der Vorstand für ein weiteres Jahr wiedergewählt, was das Vertrauen der Mitglieder in die bisherige Führungsebene widerspiegelt.

Des Weiteren wurden bei den Neuwahlen vier neue Mitglieder Daniela Bühler, Erika Hunkeler, Susanne Vonmoos und Josef Bühler in den Verein gewählt.



Pascal Muff, Vize, Nicolas Good, Beisitzer, Daniela Bühler, neu, Kasse, Yvonne Roos, Aktuarin, Jana Good, neu, Revisorin und Toni Vonmoos, Präsident (v.l.n.r.).

Diese Verstärkung bringt frischen Wind und neue Ideen in unseren Verein. In diesem Jahr sind verschiedene Veranstaltungen geplant. Zum einen findet das Singen am Santenberg auch in diesem Jahr wieder statt, nächster Termin ist übrigens am Dienstag 9. April um 20.00 Uhr im Gasthof Duc. Im Weiteren sind Anlässe zum Thema Wasser, Führungen in der Pfarrkirche sowie im Dezember die Organisation eines Adventskalenders in Wauwil und Egolzwil geplant. Diese Veranstaltungen sollen unsere Gemeinschaft stärken und das kulturelle Leben in den beiden Dörfern bereichern.

Der Präsident bedankte sich am Schluss bei den Vorstandsmitgliedern und allen Mitgliedern für die Teilnahme und ihr Engagement für den Verein.

Nach Abschluss der formalen Tagesordnungspunkte wurden alle Anwesenden zu einem gemütlichen Apero eingeladen, um sich im lockeren Rahmen auszutauschen.

Gemeinderatswahlen vom 28. April 2024 in Egolzwil

Am 28. April 2024 findet die Erneuerungswahl des Gemeinderats Egolzwil für die Legislaturperiode 2024 bis 2028 statt. Die FDP. Die Liberalen Egolzwil freut sich, dass sich dazu die zwei bisherigen Vertreter für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung stellen. Der Vorstand empfiehlt diese Kandidaten wieder zu wählen:



Adolf Kreienbühl
Ressort Bau und Infrastruktur

«In Egolzwil laufen derzeit verschiedene Infrastrukturprojekte und viele Aufgaben stehen bevor. Ich betrachte die bevorstehenden Projekte mit einem langfristigen Blick, um ihre Effizienz sicherzustellen. Gerne nehme ich gemeinsam mit dem Gemeinderatskollegium und den Verwaltungsmitarbeitenden diese interessanten Herausforderungen an.»



Roland Wermelinger
Ressort Finanzen

«Mit der neuen Finanzstrategie sind wir gut vorbereitet für die künftigen Herausforderungen der Gemeinde Egolzwil. Um die anstehenden grossen Investitionen erfolgreich zu steuern, ist es wichtig die langfristigen Vorhaben gut im Blick zu haben. Zusammen mit meinen Gemeinderatskolleginnen und -kollegen nehme ich diese Herausforderung gerne an.»

Zudem empfiehlt der Vorstand der FDP. Die Liberalen Egolzwil auch die anderen Kandidaten, auf der gemeinsamen Liste mit der Mitte, zur Wahl:

Pascal Muff	für das Amt als Gemeindepräsident
Antoinette Wicki	Ressort Soziales
Adriano Mergola	Ressort Bildung

Eine hohe Stimmbeteiligung würde uns freuen.
Der Vorstand FDP. Die Liberalen Egolzwil

**Die Gemeinderäte laden zu einer gemeinsamen Wahlfeier am
28. April 2024 um 17:00 – 19:00 Uhr
im Foyer des Schulhaus Egolzwil ein.**

Die liberalen Seniorinnen und Senioren des Amt Willisau laden ein zum nächsten Anlass am
Donnerstag, 25. April 2024, 14.00 Uhr im Gasthof Sonne in Ebersecken
„Zwei Luzerner stellen den Kanton Uri vor“ mit Christoph Bugnon und Maurus Stöckli
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Kontaktperson: Florian Blum, 041 980 32 63



BrassBand

MG Egolzwil

www.bbmgegolzwil.ch

NORDLICHTER

Jahreskonzerte 2024

im Zentrum Oberdorf Egolzwil
Leitung: Silvan Elmiger

Freitag, 12. April 2024, 20.00 Uhr

Eröffnung durch Beginnersband Egolzwil/Schötz
und Hinterländer Junior Band
Leitung: Luca Frischknecht

Samstag, 13. April 2024, 20.00 Uhr

Türkollekte

**Essen vor
dem Konzert
ab 18.30 Uhr**

ÄRZTE NOTRUF

Dr. M. Pemberger, Schötz.....	041 984 00 50
Dr. G. Klein, Wauwil.....	041 980 55 55
Dr. Chr. Rauch, Dagmersellen.....	062 756 32 22
Dr. M. Strässle, Schötz.....	041 982 06 70
Doktorhuus, Nebikon.....	062 756 16 26
Tox-Zentrum (Notfallnummer).....	145

Ärzte Notruf Luzern

Rasche Hilfe – Notfallarzt

0900 11 14 14

(Fr. 3.23/Min.)

Eine Initiative der Ärztesgesellschaft des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit den Luzerner Spitälern

WICHTIGE ADRESSEN

Jugendarbeit Egolzwil und Wauwil

Miriam Furrer, Jugendarbeiterin, 079 522 04 59,
jugendarbeit@junewa.ch, www.junewa.ch



PASTORALRAUM
MITTLERES WIGGERTAL
Pfarrei Egolzwil-Wauwil

Pfarramt Egolzwil-Wauwil:

Doris Zemp, Seelsorgerin
Andreas Barna, leitender Priester

041 980 32 01, Notfalltelefon 041 982 00 22
eg-wa@pastoralraum-mw.ch
www.pastoralraum-mw.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:

Di	9.00–11.00 Uhr / 13.30–17.00 Uhr
Do	9.00–11.00 Uhr
Fr	9.00–11.00 Uhr / 13.30–17.00 Uhr



Pilzkontrolle:

Hans Kumschick, Telefon 041 980 34 65
Bahnstrasse 33, 6242 Wauwil

Pro Juventute Beratungstelefon 147



Begleitgruppe
Santenberg und Umgebung

Begleitgruppe für Schwerkranke und Sterbende Santenberg und Umgebung

Telefon 041 980 09 77
info@begleitgruppe-santenberg.ch
www.begleitgruppe-santenberg.ch

Bestattungen

Jöri-Bestattungen GmbH, Panoramastrasse 2,
6243 Egolzwil, Telefon 041 980 42 42, 079 643 45 32,
info@joeri-bestattungen.ch, www.joeri-bestattungen.ch



PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Pro Senectute, Beratungsstelle Willisau

041 972 70 60



Feldheim

Regionales Alters- und Pflegezentrum

Feldheimstrasse 1, 6260 Reiden
Telefon 062 749 49 49

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Schlossstrasse 5, (Bergli) 6130 Willisau

Mo 8.00–11.30 Uhr und 13.30–18.00 Uhr
Di–Do 8.00–11.30 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Fr 8.00–11.30 Uhr / Nachmittag geschlossen
Telefon 041 972 71 91, zivilstandsamt@willisau.ch



Sozial-Beratungszentrum SoBZ Region Willisau-Wiggertal

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung,
Suchtberatung, Kreuzstrasse 3B,
6130 Willisau,
Telefon 041 972 56 20,
www.sobz-willisau-wiggertal.ch,
willisau@sobz.ch

Mütter- & Väterberatung

2x pro Monat Beratung mit Anmeldung im
Pfarreiheim Wauwil, jeweils Dienstag,
10.00–16.00 Uhr (Daten auf Homepage).
Tel. Beratung Mo – Do von 08.30–11.30 Uhr.
Mütterberaterin: Nicole Roos, 041 972 56 30
nicole.roos@sobz-willisau.ch,
www.sobz-willisau-wiggertal.ch



Biffig AG

Biffig 1, 6247 Schötz,
Telefon 041 984 23 00

Ambulante Krankenpflege/Spitex, Hauswirtschaft und Fahrdienst

Stillberatung (La Leche Liga)

Esther Bättig Arnold, Telefon 041 970 42 81



Kontaktperson Babysitterliste

Vanessa Iseli, Büntratt 25, 6242 Wauwil,
Telefon 079 706 13 35



April

Do 4.	13.30	60plus Egolzwil-Wauwil: E-Bike-Tour; Treffpunkt beim Pfarreiheim
Di 9.	11.30	60plus Egolzwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthof Duc
Di 9.	20.00-22.00	Verein Kultur im Zentrum: Freies Singen am Santenberg; Gasthof Duc
Fr 12.	07.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Fr 12.	20.00	Brass Band MG Egolzwil: Jahreskonzert; Zentrum Oberdorf
Sa 13.	10.00-11.00	Pfarrei Egolzwil-Wauwil: Erstkommunion; Pfarrkirche
Sa 13.	20.00	Brass Band MG Egolzwil: Jahreskonzert; Zentrum Oberdorf
So 14.		Schulen: Ende Osterferien
Mo 15.	09.00-11.00	Café International: Café International; Pfarreiheim Wauwil
Mi 17.	14.30-16.30	Aktive Familien: Kids Dance (Aktive Familien); Pfarreiheim Wauwil
Do 18.	09.00-11.30	Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Buntes Frühstückserlebnis; Treffpunkt siehe Ausschreibung
Do 18.	13.20	60plus Egolzwil-Wauwil: Wanderung; Treffpunkt: Bahnhof, Gleis 2
Do 18.	18.30-19.30	SV Santenberg: Obligatorisch-Schiessen; Schützenhaus
Sa 20.		Musikschule Region Willisau: Jahreskonzert der Jugendmusik Willisau; Festhalle
Di 23.	11.30	60plus Egolzwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthof Duc
Fr 26.	07.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Sa 27.	10.00	Musikschule Region Willisau: Schülerkonzert; Singsaal
So 28.		NAVO: NAVO-Familienexkursion an den Klingnauer Stausee; www.naturzentrum-klingnauerstausee.ch
So 28.		Gemeinde Egolzwil: Gemeinderatswahlen 2024
So 28.	10.30-11.15	Jodlerkub Santenberg Wauwil-Egolzwil: Ständchen im Feldheim Reiden
So 28.	17.00-19.00	Gemeinde Egolzwil: Apéro Resultate Gemeinderatswahlen; Zentrum Oberdorf
Di 30.	20.00	Gemeinde Egolzwil: Informationsveranstaltung Prioris; Zentrum Oberdorf

Gemeindeverwaltung Egolzwil

Dorfchärn 1
6243 Egolzwil

Tel. 041 984 00 10

gemeindeverwaltung@egolzwil.ch
www.egolzwil.ch



Schalter- und Telefonzeiten:

Montag	8.00–12.00 Uhr	
Dienstag	8.00–12.00 Uhr	13.30–16.00 Uhr
Mittwoch	8.00–12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00–12.00 Uhr	13.30–16.00 Uhr
Freitag	8.00–12.00 Uhr	

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.
Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten auf der Homepage.